

GERIATRIE PRAXIS

SPECIAL DER HAUSARZTPRAXIS

3.2006

EDITORIAL

- 1 Sprechen Sie mit Ihren Patienten über Osteoporose-Prävention
Dr. med. Martin Conzelmann, Basel

SCHWERPUNKT

- 4 Osteoporoseprophylaxe:
 Klären Sie rechtzeitig über Lifestyle-Faktoren auf
 Dr. med. Luzia Schnyder, PD Dr. med. Marius Kränzlin,
 Dr. med. Thomas Vogt, Basel
- 8 Diagnostik der Osteoporose: So erkennen Sie
 Patienten mit einem erhöhten Frakturrisiko
 Dr. med. Günther Zech, PD Dr. med. Ulrich A. Walker,
 Dr. med. Thomas Vogt, Basel
- 14 Therapie der Osteoporose: Die Senkung des
 individuellen Risikos steht im Vordergrund
 Dr. med. Holger P. Lochmann, Prof. Dr. med. Alan Tyndall,
 Dr. med. Thomas Vogt, Basel
- 18 CME-Fragebogen

MEDIZIN AKTUELL

- 22 Diagnostik und Therapie der Altersepilepsie:
 Was müssen Sie speziell beachten?
 Prof. Dr. med. Hermann Stefan, Erlangen

SONDERREPORT

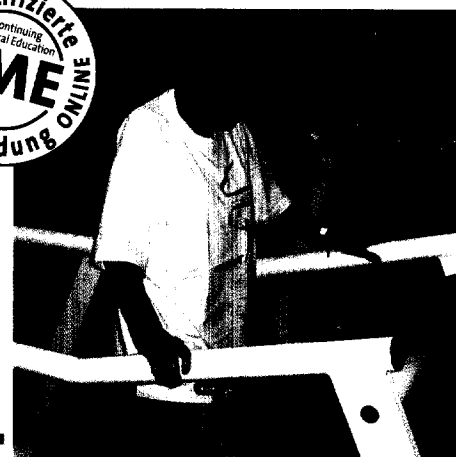
- 24 Der multimorbide Schmerzpatient:
 Schmerzkontrolle mit Fixkombination

KONGRESS

- 26 Basler Geriatrieforum 2006:
 Mit Rhythmustraining Stürze verhindern

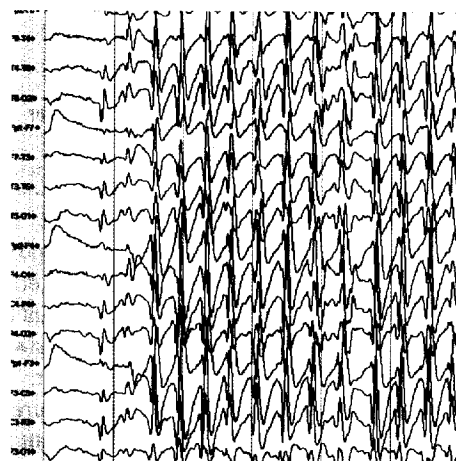
WEITERE RUBRIKEN

- 20 CME-Antworten zum Schwerpunkt GP 2/06
 28 Aktuell
 31 Pharma Journal
 37 Pharma News
 40 Impressum



4

Die Osteoporose verläuft zunächst über Jahre unerkannt. Wird sie symptomatisch, so kann sie für betroffene Patienten zu einer hohen Krankheitsbelastung führen. Der aktuelle CME-Schwerpunkt zeigt Ihnen, wie Sie gefährdete Patienten möglichst früh identifizieren und stellt Ihnen Massnahmen vor, mit denen sowohl der Leidensdruck als auch die beträchtlichen Kosten reduziert werden können.



22

Tritt eine Epilepsie erst im Alter auf, wird die Diagnose häufig erschwert: Die Patienten erkennen einen Anfall nicht oder schildern ihn aufgrund einer Demenz zu ungenau. Insbesondere wenn dann noch eine Fremdanamnese fehlt, können initiale Fehldiagnosen vorkommen. Dieser Beitrag zeigt Ihnen, worauf Sie bei Verdacht auf Altersepilepsie speziell achten müssen.